



Änderungsantrag

der Abgeordneten **Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Gabi Schmidt, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer, Dr. Hans Jürgen Fahn, Günther Felbinger, Thorsten Glauber, Eva Gottstein, Dr. Leopold Herz, Nikolaus Kraus, Peter Meyer, Ulrike Müller, Alexander Muthmann, Prof. Dr. Michael Piazzolo, Bernhard Pohl, Tanja Schweiger, Dr. Karl Vetter, Jutta Widmann, Benno Zierer und Fraktion (FREIE WÄHLER)**

2. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014

**hier: Einführungs- und Fortbildungstagungen für ehrenamtliche Richterinnen und Richter in der Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit
(Kap. 10 03 neuer Tit.)**

Der Landtag wolle beschließen:

Im Entwurf für den Nachtragshaushalt 2014 wird folgende Änderung vorgenommen:

Bei Kap. 10 03 wird ein neuer Tit. „Zuschüsse an Verbände und Vereine zur Aus- und Fortbildung von ehrenamtlichen Richterinnen und Richtern in der Sozial- und Arbeitsgerichtsbarkeit“ mit einem Ansatz für das Jahr 2014 von 90.000 Euro eingestellt.

Begründung:

Bürgerinnen und Bürger haben als ehrenamtliche Richterinnen und Richter eine wichtige Bedeutung in unserem Rechtssystem und fördern eine bevölkerungsnahere Rechtsprechung. Die Einführungs- und Fortbildungsmaßnahmen dienen der Stärkung der Verfahrenskompetenz der Ehrenamtlichen, informieren sie über ihre Stellung sowie über deren Rechte und Pflichten als ehrenamtliche Richter. Seit 2005 stellt der Freistaat keine Mittel mehr für diese Maßnahmen zur Verfügung.

Die Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern bei der Entscheidungsfindung ist eine verantwortungsvolle Aufgabe und stärkt das Vertrauen in die Justiz und den Rechtsstaat.